

Evangelischer Religionsunterricht ist Begleitung auf dem Weg vom Kinderglauben zum Erwachsenenglauben.



Ökumenische Offenheit

Der Unterricht versteht sich als konfessioneller evangelischer Religionsunterricht. Die Lehrenden sind evangelisch. Die Schülerinnen und Schüler können jedoch aus unterschiedlichen Religionen und Konfessionen stammen, - oder auch sich keiner religiösen Richtung zugehörig fühlen. Alle sind herzlich eingeladen teilzunehmen und aktiv mitzumachen: ökumenische Offenheit ist unser Grundprinzip!

Deutsche Sprache

Der Unterricht findet in der Sprache der deutschen Minderheit statt: auf Deutsch. Für die einen ist das die Muttersprache, für die anderen aber eine erlernte Zweit- und Fremdsprache, in der sie sich mehr oder weniger gut ausdrücken und verständigen können. Das wird im Unterricht berücksichtigt. Nicht zuletzt deshalb kann man hier viel lernen, auch über Sprache, Kultur und unterschiedliche Denkweisen!



Die Schülerinnen und Schüler von heute sind die jungen Menschen, die morgen unsere Welt und Gesellschaft gestalten: dabei arbeiten sie fantasievoll, begründen ihre Entscheidungen, handeln verantwortlich und meistern zuversichtlich auch schwierige Situationen. Wir geben ihnen eine solide Grundlage dazu.

Inhalte

Religion und Religionen - Der eigene religiöse Werdegang - Entwicklung von Gottesbildern in der Kindheit und in der Bibel - Kreuz und Auferstehung - Weihnachten - Glaube und Wissenschaft - Ethische Entscheidungssituationen - Religion und Gewalt - Leistung und Rechtfertigung - Toleranz, Schuld und Theodizee - Wer ist Jesus für mich? - Siebenbürgische Kirche in Geschichte und Gegenwart - Gesellschaftliche Verantwortung - Schöpfung und Evolution - Ebenbildlichkeit und Vielfalt der Lebensformen - und ...

Was im Reli-Unterricht gelernt wird:

Religiöse Kompetenzen

1. Die Schülerinnen und Schüler erlangen Sprachfähigkeit in Bezug auf den eigenen Glauben.
2. Sie entwickeln Dialogfähigkeit und religiöse Auskunftsfähigkeit in verschiedenen Kommunikationskontexten.
3. Sie können religiöse Werte in ethischen Entscheidungssituationen begründet nutzen und in verantwortliches Handeln umsetzen.
4. Sie machen Glaubenslehren für das eigene Leben und das Leben der Gemeinschaft fruchtbar.
5. Sie setzen Glaube und Wissenschaften konstruktiv miteinander in Beziehung.



Methoden und Sozialformen

Texte und Bilder - Film und Rollenspiel - Recherchieren und Präsentieren - Dialog und Streitgespräch - Kreatives und Digitales - Spiritualität und Wissenschaftliches Arbeiten - Engagieren und Protestieren - Bibel und Musik - Interview und Statistik - Einzel- und Gruppenarbeit - Projekte - Nachdenken und Ausprobieren

Verbindlichkeit und Noten

Wer sich verbindlich für den evangelischen Religionsunterricht entscheidet, hat Anspruch auf eine ehrliche Rückmeldung in Form von Noten und persönlichem Feedback.

Die regelmäßige Anwesenheit ist für die erfolgreiche Teilnahme am Unterricht grundlegend. Sie kann nicht durch einzelne Projekte ersetzt werden.

Es gelten klare Kriterien und Standards für Noten, die zu Beginn des Schuljahrs bekanntgegeben werden. Sie entsprechen europäischen Bildungs-Standards.

Die Note setzt sich aus mündlicher und schriftlicher Mitarbeit zusammen. Die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler kann mit berücksichtigt werden.

Evangelischer Religions- Unterricht in Lyzeen

*... findet in drei Städten und 5 Schulen statt
... fördert das Zusammenleben
... hat einen verantwortungsbewussten Blick
auf die Welt als Gottes Schöpfung*



EVANGELISCHER RELIGIONS- UNTERRICHT

in deutscher Sprache in den Klassen
9 - 12 des Lyzeums in Rumänien

**Informationen für
Schülerinnen und Schüler
und ihre Eltern**



Wir von der Evangelischen Kirche A.B. gehen davon aus, dass Glaube nicht nur gelebt, sondern auch verstanden werden will: Das wird insbesondere in der Schule gelernt. Deshalb gehen wir dem Glauben auf den Grund, nutzen die Wissenschaften und stellen auch kritische Fragen. Solches Lernen ist mit der Schulzeit nicht zu Ende, in Glaubensdingen wird man lebenslang lernen müssen und dürfen. Aber in der Schule wird ein Grund gelegt, auf den man ein Leben lang zurückgreifen kann.

REFERAT für RELIGIONSUNTERRICHT
der Evangelischen Kirche A.B. in Rumänien
Gunda Wittich

•••

Pfarrerin im Schuldienst
Referentin für Religionsunterricht

•••

Hermannstadt – Sibiu

•••

040 767 957 280 ••• gunda.wittich@yahoo.com

**Ein evangelischer Blick
auf die Welt**